

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 22

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Führung des Hebels dienen und sich durch Stellschrauben und Treibschienen in geringem Grade so verstellen lassen, daß sie nach oben oder unten etwas ausgebaucht gestaltet sind. Um diese Bewegung zu ermöglichen, haben die Verbindungschrauben von Schienen und Ständern, ebenso wie die Winkelschienen in den Böchern etwas Spielraum. Das Verstellen der Schienen geschieht lediglich deshalb, um die Bretter an den Kanten etwas hohl oder bauchig arbeiten zu können, damit sie bei der Verbindung besseren Halt bekommen. Außerdem lassen sich aber auch noch die Brettträger hoch und tief einstellen, indem sie mit einer Zahnstange verbunden sind, die mittelst Trieb- und Stellrad bewegt wird. Die Zahnstange ist im Ständer entsprechend geführt und läßt sich bequem auf- und abbewegen, wobei die eingenommene Stellung mittelst Klinker und Klinker festgestellt wird. Um die Höhenlage des Brettträgers von der Oberkante der Schienen genau erkennen zu können, ist noch ein Zeigerwerk angebracht. Außerdem lassen sich, wenn man es nötig hat, sämtliche Brettträger durch einen einfachen Nebenmechanismus gleichmäßig verstellen.

Schutz des Holzes gegen Fäulnis. Am wichtigsten ist bei der Behandlung des Holzes gegen Fäulnis der Erfolg, der durch die Dauer und die Abwesenheit von Nachtheilen seinen Ausdruck findet. Mit Sublimat (Naeck-silberchlorid) behandelte Pfähle verloren in 9 Jahren 0,4 Prozent. Bei Weinbergspfählen zeigte sich keinerlei Nachtheil im Weine (Zweifler). Mit Zinkchlorid behandelte Pfähle verloren in 6 Jahren 25 Prozent (Zweifler). Bei Verwendung von Kupfervitriol betrug der Verlust in 9 Jahren 0,4 Prozent, gegenüber 71 Prozent bei den zur Kontrolle nicht imprägnirten Hölzern (Zweifler). Ganz trockene Hölzer lassen sich schwierig damit imprägniren, fastgrüne am besten. Die Lösung muß stark sein; auf 100 Liter Wasser nicht unter 4—5 Kilogr. Kupfervitriol oder auf die Hälfte verdünntes Azurin. Das Holz ist 3—5 Tage in der Lösung stehen zu lassen. Nach 5 Jahren ist kein merklicher Abgang zu beobachten. (H. im Schweiz. Landw. Zentralbl. 1891). Mit Kalkmilch u. Schwefelsäure behandelte Hölzer zeigten nach 6 Jahren 24 Prozent Abgang. Kreosotirte (mit Kreosotöl behandelte) Pfähle zeigten nach 4 Jahren keine Fäulnis (Zweifler). Zur Verhütung der Uebertragung des unangenehmen Kreosotgeruches und Geschmacks an die Pflanzen, namentlich an Wein, muß das Holzwerk vor dem Gebrauche längere Zeit — bis zu einem Jahr — an der Luft getrocknet werden. Gut kreosotirte Pfähle halten 10—15 Jahre (Böhni). Karbolsäure konservirt gut, namentlich, wenn die Pfähle in der erwärmten Flüssigkeit einige Zeit gestanden haben. Nach 5 Jahren war fast gar keine Veränderung wahrzunehmen (H). Heiße Theerung leistet ebenfalls gute Dienste; am besten, wenn das Holz vorher eingekohlt und dann tüchtig mit Theer überstrichen wird. Tüchtiges Tränken des Holzes mit heißem Leinöl und dann überziehen mit Del und Kohlenpulver gewährt gleichfalls hohen Schutz gegen Fäulnis.

Holzpreise. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 75 Mk. 60 Pf., 2. Kl. 52 Mk. — Pf., 3. Kl. 37 Mk. — Pf., 4. Kl. 27 Mk. 40 Pf., 5. Klasse 22 Mk. 60; Buchenstammholz 1. Kl. 20 Mk. 50 Pf., 2. Kl. 18 Mk. 20 Pf., 3. Kl. 15 Mk. — Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mk. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mk. — Pf., 3. Klasse 12 Mk. 40 Pf.; 4. Klasse 13 Mk. — Pf.; Birkenstammholz 16 Mk. — Pf.

Berner Holzpreise. Buchenholz per 3 Ster 52 bis 53 Fr., Tannenholz 35 bis 36 Fr.

Neue Patente.

Bei der Gattersäge zum gleichzeitigen Zerschneiden mehrerer Balken von Jean François van

Severen wird jeder Balken durch Vorschubwalzen oben durch federnde Druckwalzen und an den Seiten einerseits durch äußere stellbare Rollen und zwischenliegende, zu je zwei an einem drehbaren Doppelhebel angebrachte Rollen, andererseits durch Gleitbacken geführt. Letztere sind an einem Support verstellbar.

Litteratur.

Eine wahre Fundgrube von praktischen Vorlagen ist das bei W. Kohlhammer in Stuttgart erscheinende **Journal für moderne Möbel**, herausgegeben von praktischen Fachmännern. Das uns vorliegende 6. Heft der VII. Abtheilung, Preis Fr. 2, enthält: Büffet, Tisch, Schrank, Stühle, Konsolepiegel und Bücherschrank. Die durchaus leichte Ausführbarkeit der Zeichnungen aller Gegenstände in stylgerechten gangbaren Formen, die Detailzeichnungen in natürlicher Größe, die Preisüberschläge u. sind besondere Vorzüge dieses billigen und beliebten Vorlagenwerkes, welches wir auf's Neue nicht nur Tischlermeister, Gesellen und Lehrlingen, sondern auch den Gewerbevereinen für ihre Bibliotheken bestens empfehlen können.

Fragen.

140. Es hat Jemand eine disponible Wasserkraft von circa 3 Pferden und wünscht damit eine kleine Maismühle zu erstellen. Wer liefert solche Einrichtungen?

141. Wer liefert hölzerne Schulwandtafeln?

142. Wer liefert Nußbaum-Füllungen?

143. Zu welchem Preise werden eiserne Bettstellen geliefert?

144. Ist der ausgeschriebene Holz-Porenfüller was er sein soll? erfüllt er seinen Zweck? (Wie mir ein Fachmann versichert hat, verhält es sich nicht so) oder giebt es ein besseres Mittel und wie ist es anzuwenden?

145. Wer weiß Adressen nach Frankreich oder Deutschland gegen Erkenntlichkeit für Abnehmer von 2—3 Wagenladungen schöner Birnbäumstämme? Anmeldungen an die Expedition d. Bl.

146. Wer liefert gewundene lärchene Treppen?

147. Woher bezieht man Nöhren von dünnem Messingblech, circa 2 Millimeter Durchmesser die eingeroosteten Metall-

148. Wie löst man am einfachsten die eingeroosteten Metallschrauben an Kohleneisendeckel?

Antworten.

Auf Frage **136.** Ein älteres Nivellementsinstrument mit Zubehörde hat J. C. Knabenhaus-Sigrift, Mosaikplattefabrik in Göttingen, zu verkaufen.

Auf Frage **137.** Wenden Sie sich an die Firma J. Wirth, Dekorateur in St. Gallen, der diesen Artikel als Spezialität im Großen führt.

Auf Frage **132.** Gebr. Sulzer, Winterthur; Maschinenfabrik Bern u.

Auf Frage **137.** Wenden Sie sich an die Drechselerei Clemen's Sten, Oberwyl bei Zug.

Auf Frage **137.** Hölzerne polirte Vorhangringe liefert die mechanische Holzboherei J. Strecker, Biel.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 Gts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die Illustrierte Schweizerische Handwerker-Zeitung Samstag. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Der Umbau der Seisenbrücke in Neuenegg (Bern), nämlich Erstellung einer Nothbrücke, Abbruch der steinernen Bogen und Pfeiler und Montirung einer Eisenkonstruktion von 67 Meter Länge, veranschlagt im Ganzen auf rund Fr. 37,500, wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Plan, Voranschlag und Baubedingungen sind im Bureau des Bezirksingenieurs in Bern zu erheben. Uebernahmsofferten unter Beilage von Ausführungsplänen sind bis 30. Sept. 1891 mit der Aufschrift „Neueneggbrücke“ an die Direktion der öffentlichen Bauten in Bern einzuzulegen.

Konstruktion, Lieferung und Aufstellung einer eisernen Brücke über den Aarser-Rhein in Innerferreira, Canicil (Graubünden). Spannweite von 36 Meter. Profil, Zeichnung und Bauprogramm auf dem Baubureau in Chur. Schriftliche Offerten mit Aufschrift „Brückenbau“ an die Standeskanzlei des Kantons Graubünden bis 31. August.

Schulbänke. Preisofferten über die Lieferung von 50 Stück, nach Muster und in drei verschiedenen Größen erstellten zweipflüchtigen Schulbänken, welche Offerten verschlossen und mit der Aufschrift „Schulbankeingabe“ versehen, bis zum 1. September der Post zu übergeben sind, werden von der Sekundarschulpflege Unterstrah Zürich erbeten. Behufs Besichtigung der Musterbank und Entgegennahme näherer Auskunft wende man sich gefälligst an Herrn Monteur Weber, St. Gallustrasse in Unterstrah Zürich.

Die Kirchenbaukommission Menznau (Luzern) eröffnet hiemit Konkurrenz für Uebernahme der Schreinerarbeiten an der neuen Kirche in Menznau. Eingaben sind bis den 1. September an Herrn Leo Felber, im Dorf Menznau, zu machen, woselbst auch Pläne und Pflichtenbest eingesehen werden können.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Schieferdeckerarbeiten für Sanitätsdepo gebäude in Interlaken werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen sind im eidg. Baubureau in Thun, wo auch Angebotsformulare bezogen werden können, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Sanitätsdepo Interlaken bis und mit dem 31. August franko einzureichen.“

Ueber die Erstellung der Erd-, Maurer-, Cement-, Steinhauer-, Zimmer-, Schmied-, Schlosser-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten für eine neue Waschanstalt und eine neue Küche der Pflegeanstalt Rheinau wird ammit Konkurrenz eröffnet. Pläne und Akfordbedingungen sind auf dem Bureau der Bauinspektion (Zimmer Nr. 8) im Obmannamt Zürich einzusehen und es sind die diesfalligen Uebernahmsofferten verschlossen und mit der Aufschrift „Waschanstalt Rheinau“ versehen bis den 31. August der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Erstellung einer Brücke von 18 Meter Spannweite, aus Beton und Eisen, über den Binnenkanal bei Eichitoren Thurgau. Nähere Bauvorschriften beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld, welches Offerten entgegennimmt bis 6. September.

Lieferung von zirka 25 Kubikmeter rohe oder beschlagene Pflastersteine für die Gemeinde Hettlingen (Zürich). Offerten besörderlichst an die Gemeindegutsverwaltung.

Für Ofenbauer. Der Konsumverein Wartau (St. Gallen) hat die Erstellung eines Backofens zu vergeben. Auskunft ertheilt und Offerten nimmt entgegen Herr Bauführer Schlegel in Nymoos.

Dacharbeiten. Der untere Flügel des Administrationsgebäudes im Militäquartier Zürich soll mit belgischen Doppelschiefern umgedeckt werden. Vorausmaß und Bedingungen können im Bureau der Bauinspektion im Obmannamt (Zimmer Nr. 42) eingesehen werden und sind die diesfalligen Preisofferten verschlossen und mit der Aufschrift „Dacharbeit im Militäquartier“ bis spätestens den 31. August der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzuwenden.

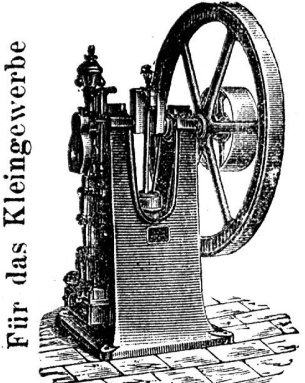
Zu beziehen durch die technische Buchhandlung **W. Senn jun. in St. Gallen:**
 Walderk, G., dem Andenken unserer Lieben. Eine Sammlung der schönsten und sinnigsten Inschriften für Grabdenkmale. Zur Auswahl für Bildhauer, Steinmetzen u. s. w. Fünfte Auflage. 8. Geh. Fr. 2.—.

Im Ausverkauf
 reitawoll, doppelts. Frauenkleiderstoffe à Fr. 1. 25 Cts. p. M. nur neuester und soliderer Qualitäten liefern direkt an Privats zu ganzen Kleidern, sowie in einzelnen Metern portofrei in's Haus.
 Versandungshaus **Dettinger & Co., Zürich.**
 P. S. Muster sämtlicher Ausverkaufs-Serien in Frauen- und Herrenstoffen bereitwilligst franko.

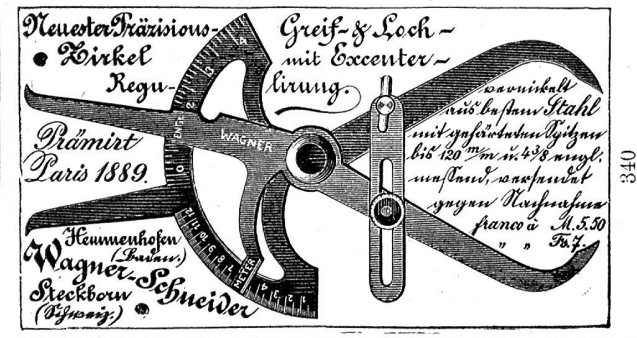


Auch wird das **Neuzahnen** derselben nach Wunsch ausgeführt 318. **Obiger.**

GAS- und PETROLEUM-MOTOREN



Für das Kleingewerbe
 * System ADAM *
 Nach diesem System wurden innerhalb drei Jahren über 750 Motoren geliefert in Größen von 1/2 bis 50 Pferdekräften. [584] Spezialprospekte gratis u. franko. **Fritz Marti, Winterthur.**



Zu beziehen durch die techn. Buchhandlung **W. Senn, jun. in St. Gallen:**

Gerstenbergk, H., der allzeit fertige Holzberechner

nach metrischem Maßsystem oder Tafeln, woraus nicht nur der Inhalt nach Kubikmetern und Hundertteilen des Kubikmeters, sondern auch von letzteren der Inhalt nach Quadratmetern und Hundert- resp. Zehnthteilen des Quadratmeters aufs Genaueste berechnet, sofort ersehen werden kann. Nebst Tabellen zur Berechnung des Geldbetrages der Hölzer. Vierte vermehrte Auflage. Gebunden. Preis Fr. 4. 75.



Das Schreinerbuch

von Th. Krauth u. F. S. Meyer ist complet erschienen. Der erste Theil, die

Bauschreinerei

umfassend, ist mit 64 Volltafeln und 328 Figuren im Text geschmückt, zählt 308 Quartseiten und bespricht außer der gesammten Bauschreinerei auch die Anfertigung der Holztreppen, Glaserarbeiten und Beschläge. Preis in seinem Einband Fr. 18.—, broschirt Fr. 16.—.

Möbelschreinerei

mit besonderer Berücksichtigung der kunstgewerblichen Form, enthält 121 Volltafeln und 175 Figuren im Text. Preis des zweiten Theils gebunden Fr. 21. 80, broschirt Fr. 18.—.

Dieses Schreinerbuch bietet sowohl in Bezug auf Text wie Illustration das Beste unserer Zeit, ist von bleibendem Werthe und wäre das nützlichste und schönste Geschenk für strebsame Lehrlinge.

Das Schreinerbuch (1. oder 2. Theil) kann bezogen werden von **W. Senn, jun.,** Techn. Buchhdlg., St. Gallen.

Asphaltpappe

starke Qualität, bereits wie neu, von den Festbauten, offerirt so lange Vorrath zu 25 Cts. per Meter ab Bern **P. Kramer** Unternehmer, Bern Bühlstrasse 19.